Deutsches Reich.

In Nürnberg hat am Montag eine zahlreich besuchte Sitzung des Landesausschusses der nationalliberalen Partei in Baiern v. Rh. stattgefunden. Betreffs der bevorstehenden bairischen Landtagswahlen wurde eine Resolution gefaßt, worin es heißt:

Die Beseitigung der gegenwärtigen ultramontanen Mehrheit ist die nächstliche und wichtigste Aufgabe aller nichtultramontanen Wähler; deshalb empfiehlt der Ausschuß den Parteimitgliedern, ihre ganze Thätigkeit diesem Zwecke zu widmen und zwar nach den Verhältnissen auch in Verbindung mit anderen, das erwähnte Ziel gleichfalls verfolgenden Wählern und Parteien.

* Ueber einen parlamentarischen Ehrenhandel, der vor kurzer Zeit hinter den Kulissen gespielt hat, erfährt man aus einer in der „Kreuzztg." veröffentlichten Erklärung des Frhrn. v. Solemacher folgendes: „Frhr. v. Schorlemer, ein junger Westfale, früherer Offizier, hat sich vor einigen Jahren in meiner Gegend angekauft und bin ich mit demselben einige male auf der Eisenbahn und bei Kreistagen zusammengetroffen; irgendein Verkehr zwischen ihm und mir hat niemals bestanden. Nachdem ich am 15. Jan. im Herrenhause den Antrag auf Erlaß einer Adresse an Se. Majestät gestellt hatte, erhielt ich d. d. 20. Jan. einen Brief des Frhrn. v. Schorlemer, in welchem folgende Sätze vorkommen: „Der Antrag erscheint mir absolut verwerflich. Die Begründung des Antrages stellt sich als unwahr dar. Ich halte den Antrag aber auch für bedauerlich, da er in hohem Maße geeignet ist, das Minimum von Vertrauen, welches das Herrenhaus im Volke noch genießt, zu zerstören. Ich habe aus dem Antrage bezw. dessen Begründung und Annahme den Eindruck empfangen, daß der marasmus senilis, an welchem das Herrenhaus notorisch krankt, zum marasmus senilis sich verschlimmert habe." — Das alles erklärt Frhr. v. Schorlemer gemäß unparteiischer Entscheidung für nicht beleidigend. Da ich keine unparteiische Entscheidung angerufen habe, so müssen diese Unparteiischen wohl von ihm einseitig ernannt sein. Ich schickte sofort, nachdem ich den Brief erhalten, selbigen Tages dem Frhrn. v. Schorlemer einen Kartellträger mit dem klaren und präzisen schriftlichen Auftrage, mir Genugthuung zu verschaffen, bezw. im Falle der Verweigerung „die Forderung auf Pistolen zu stellen." Nachdem mein Kartellträger dem Frhrn. v. Schorlemer am 24. Jan. in Burg Mettenich den ersten Theil meines schriftlichen Auftrages vorgelesen hatte, erklärte dieser, „mich nicht haben beleidigen zu wollen", nahm aber den Brief nicht zurück, bat auch nicht um Entschuldigung, „wollte dagegen die Wahrheit seiner Behauptungen beweisen." Mein Kartellträger, anfrichtig bemüht, einen friedlichen Ausgleich herbeizuführen, glaubte die Sache mit dieser Erklärung erledigt und las den zweiten Theil meines Briefes, welcher die Forderung enthielt, dem Frhrn. v. Schorlemer nur privatim vor, worauf dieser erwiderte, „daß er aus religiösen Gründen den Duell acceptiren könne." Nachdem mir mein Kartellträger den ganzen vorstehenden Hergang mitgetheilt, wonach er eine beleidigende Erklärung nicht erreichen könne, auch wegen der religiösen Bedenken des Frhrn. v. Schorlemer das Schießen ausgeschlossen war, habe ich meinem Kartellträger zu irgend welchen weiteren Mittheilungen an Frhrn. v. Schorlemer weder Auftrag noch Zustimmung gegeben. Ich war den ganzen Winter in Berlin und erfuhr am 10. März zufällig, es bestänben in der Auffassung des Verlaufes der Angelegenheit Meinungsverschiedenheiten; ich reiste sofort zu meinem Kartellträger an den Rhein und ersuchte denselben am 15. März, schleunigst die Forderung, und zwar diesmal in offiziellster Weise, zuzustellen, welchen Auftrag derselbe auch übernahm, nach meiner Abreise mittels Schreibens vom 16. mich indessen benachrichtigte, daß er nach reiflicher Ueberlegung von der Ausführung dieses Auftrages Abstand nehme, da er die Sache als erledigt ansehe und angesehen habe. Darauf verlangte ich die Aufnahme eines den ganzen Hergang feststellenden und von allen Betheiligten zu unterzeichnenden Protokolls; hatt dessen lag ich einige Tage nachher die Erklärung des Freiherrn v. Schorlemer vom 27. März in der „Kölnischen Volkszeitung" und in der „Germania". Ich fuhr schleunigst wiederum von Berlin an den Rhein und ließ sofort dem Frhrn. v. Schorlemer am 31. März, diesmal durch eine hochgestellte militärische Persönlichkeit, eine Forderung auf Pistolen stellen und zwar sowohl wegen des Briefes vom 20. Jan., als auch wegen der Zeitungserklärung vom 27. März. Freiherr v. Schorlemer erklärte, die gestellte Forderung nicht anzunehmen, da er die Angelegenheit für vollständig erledigt erachte und unterzeichnete ein darüber aufgenommenes Protokoll. Ich begreife, würdige und ehre den religiösen Standpunkt, aber das unabweisliche Korrelat desselben bildet, daß man nicht beleidigt, und falls dies dennoch geschehen, dann um Entschuldigung bittet; Freiherr v. Schorlemer aber hat beleidigt, dann Entschuldigung und Genugthuung verweigert. Hiermit ist allerdings die Sache, aber auch die Person des Freiherrn v. Schorlemer für mich endgiltig erledigt. Bonn, den 6. April 1887. Freiherr v. Solemacher, Mitglied des Herrenhauses. — (Der vorstehend genannte Frhr. v. Schorlemer ist übrigens nicht der bekannte Abgeordnete Frhr. v. Schorlemer-Alst.)

Ms. Arolsen, 12. April. Der vor dem Feste noch geschlossene Landtag der Fürstenthümer Waldeck und Pyrmont hat den Accessionsvertrag mit Preußen auch in zweiter Lesung mit 12 gegen 3 Stimmen genehmigt. Ein Antrag des Abg. Waldeck in Sachen der Weiterführung der projektirten Bahn Warburg-Arolsen von Arolsen nach Korbach wurde angenommen und für dringlich erklärt. Der Landesdirektor bemerkte, daß ihm der Eisenbahnminister zugesagt habe, die Weiterführung der Bahn nach Korbach in wohlwollende Erwägung zu ziehen.

Waaren- und Produktenberichte.

Getreide.

* **Berlin**, 9. April. (Pol.-Präs.) Weizen, guter 16,60—17,20, mittel 15,80—16,40, geringer 15,00—15,60, Roggen, guter 12,10—12,40, mittel 12,00—12,30, geringer 11,90—12,20, Gerste, gute 17,50—19,00, mittel 14,00—15,50, geringe 10,50—12,00, Hafer, guter 11,00—13,00, mittel 10,40—12,50, geringer 8,90—10,00.

* **Berlin**, 12. April. (Amtl.) Weizen per 1000 kg. Loco matter. Termine niedriger. Gekündigt 9,000 Ctr. Kündigungspr. 170.5 M. Durchschnittspreis —.— M. Loco 160—172 nach Qualit. Gelbe Lieferungsqualität 168,0 bez., per diesen Monat —.— bez., per April-Mai 170,0 bis 169,75 bez., per Mai-Juni 169.75 bis 170,75 bez., per Juni-Juli 168.75 bis 170,75 bis 169.0 bez., per Juli-Aug. 165,0 bis 165.25 bez., per Aug.-Sept. —.— bis —.— bez., per Sept.-Okt. 164.75 bis 165.5 bez., per Okt.-Nov. —.— bez. — Weizen (neuer Usance mit Ausschluß von Russweizen) per 1000 kg. Gekündigt — Ctr. Kündigungspr. — M. Loco 160—175 M. Lieferungsqualität 168.0 bezahlt, per April-Mai — bezahlt, per Mai-Juni 169,0 bis —.— bez. Roggen per 1000 kg. Loco etw. besser. Termine höher. Gekündigt 30.000 Ctr. Kündigungspr. 124.0C M. Durchschnittspr. —.— M. Loco 119—124 bez. nach Qualität. Lieferungsqualität 122.0 bez., russ. —, inländ. guter 121.5 bis 121,0 ab Bahn bez., mittel 119.0 bis —.— frei Mühle bez., per diesen Monat —.— bez., inländ. Namm. —.— bis —.— bez., per April-Mai 125,0 bis 124,00 bez., per Mai-Juni 123.25 bis 124.25 bez., per Juni-Juli 124.25 bis 125,0 bez., per Juli-Aug. 125,00 bis 126.0 bez., per Sept.-Okt. 127.5 bez. — Gerste per 1000 kg. Flau. Große und kleine 100—190 bez. nach Qual. — Hafer per 1000 kg. Loco etw. mehr bz. Termine höher. Gek. 4.000 Ctr. Kündigungspreis 91,5 M. Durchschnittspreis —.— M. Loco 93—120 bez. nach Qualität. Lieferungsqualität 91.00 bez., pommerscher, mittel 110—115, guter 120—125, feiner 119—125,0 ab Bahn bez., schlesischer, mittel 106—112, guter 110—115, feiner 120—125.0 ab Bahn bez., russischer — — — ab Boden bez., preußischer feiner — — — ab Bahn bez., per diesen Monat —.— bis —.—, per April-Mai 91.25 bis 92.00 bez., per Mai-Juni 94,25 bis 95.5 bez., per Juni-Juli 96.5 bis 97.5 bez., per Juli-Aug. 97.5 bis 98.75 bez., per Sept.-Okt. 102,0 —102.75 bez.

* **Magdeburg**, 12. April. (Gebr. Friedeberg.) Landweizen 160—166, Weißweizen 150—163, glatter engl. Weizen 156—162, Rauhweizen 148—159, Roggen 123—126, Chevaliergerste 150—165, Landgerste 133—140, Hafer 110—120 M. für 1000 kg.

* **Leipzig**, 12. April. Weizen per 1000 kg netto loco hiesiger 164—170 bez., fremder 200—210 nom. Geschäftsl. Roggen per 1000 kg netto loco hiesiger 130—133 bez. Br., fremder — bis — Br. Geschäftsl. Gerste per 1000 kg netto loco hiesige 130—150 bez., feinste Qualität über Notiz, Futterwaare 110—120 bez. Hafer per 1000 kg netto loco hiesiger 113—116 bez.

* **Königsberg**, 12. April. Weizen unveränd. Roggen loco behaupt., 120pfd. 2000 Pfd. Zollgew. 107.50. Gerste still. Hafer fest, per 2000 Pfd. Zollgew. 92.00.

* **Danzig**, 12. April. Weizen loco matt, Umsatz 300 Tonnen. Bunt und hellfarbig —.— bis —.—, hellbunt 155.00 bis —.—, hochbunt und glasig 160.0 bis —.—, bunt per 126 Pfd. per April-Mai Transit 145.00, per Juni-Juli Transit 146.00. — Roggen loco fest, inländischer per 120 Pfd. —.— bz. polnischer oder russischer Transit 89.00, per April-Mai Transit 88.50. Kleine Gerste 91. Große Gerste —.— bis —.—. Hafer loco 93—96,00.

* **Stettin**, 12. April. Weizen flau, 160,00 bis 164,00, per April-Mai 166,00, per Juni-Juli 166,00. Roggen still, loco 114,00 bis 116,00, per April-Mai 118,00, per Juni-Juli 120.50.

* **Cöln**, 12. April. (Telegr.) Weizen loco hiesiger 17,75, fremder 18,25, per Mai 17,85, per Juli 17,65, per Nov. —,—. Roggen loco hiesiger 14,50, per Mai 12,60, per Juli 12,65, per Nov. —,—. Hafer loco 14,75.

* **Breslau**, 12. April. Roggen per April-Mai 121,00, per Mai-Juni 123,00, per Sept.-Okt. 130,50.

* **Hamburg**, 12. April. Weizen loco ruhig, holsteinischer loco 162,00 bis 168,00. Roggen loco ruhig, mecklenburgischer loco 125,0 bis 130,00, russischer loco ruhig, 96,0 bis 100,0. Hafer flau. Gerste still.

Mehl.

* **Berlin**, 12. April. (Amtl.) Roggenmehl Nr. 0 u. 1 per 100 kg inkl. Sack. Höher. Gekündigt —.— Ctr. Kündigungspreis —.— M. Durchschnittspreis —.— M., per diesen Monat —.— bis 16.85, per April-Mai —.— bis 16.85 bez., per Mai-Juni 16.85 bis 17.00, per Juni-Juli 16.95 bis 17.20, per Juli-Aug. 17,30, per Sept.-Okt. —.—.

* **Berlin**, 12. April. Weizenmehl Nr. 00 23.00—21.50, Nr. 0 21.50—19.50 bez. Feine Marken über Notiz bezahlt. In billigeren Marken gut zu lassen. Roggenmehl Nr. 0 u. 1 17.00—16.00, do. feine Marken Nr. 0 u. 1 16.75—17.00 bez. Nr. 0 1½ M. höher als Nr. 0 u. 1 per 100 kg br. inkl. Sack. Fremde Marken angeboten.

* **Paris**, 12. April, nachm. (Telegr.) Mehl ruhig, per April 53.80, per Mai 54.00, per Mai-Juni 54,40, per Mai-Aug. 54.60.

* **Paris**, 12. April, abends. (Telegr.) Mehl 12 Marques ruhig, pr. April 53.80, per Mai 54.00, per Mai-Juni 54.40, per Mai-Aug. 54.60.

* **Liverpool**, 12. April. (Telegr.) Mehl ruhig.

* **New-York**, 11. April. (Telegr.) Mehl 3 D. 45 C.

Leinen. Oelkuchen.

* **Hamburg**, 9. April. (Bericht von Cölle & Gliemann.) Während die Umsätze in Locowaare sich auf einzelne Bedarfsposten beschränkten, war der Terminhandel lebhafter als in der Vorwoche, und fanden namentlich gute haarfreie Erdnußkuchen und Palmkuchen auf Lieferung mehr Beachtung. Wir notiren heute: Erdnußkuchen, haarfrei 120—145, do. in Haarlichern gepreßt 113—124, Cocoskuchen 100—127, Palmkuchen 105, Amerik. Baumwollsaatkuchen und do. Mehl 118—133, Rapskuchen, hies. —, Palmkuchen 90, Leinkuchen 143, Mohnkuchen 99 M. pro 1000 Kilo ab hier.

Stärke. Kartoffelmehl.

* **Berlin**, 9. April. (Amtl.) Kartoffelmehl per kg brutto inkl. Sack. Termine fest. Gekündigt —.— Ctr. Kündigungspreis —.— M. Durchschnittspreis —.— M. Loco 16.50 M., per diesen Monat —.— M., per Jan.-Febr. —.—, per Febr.-März —, per März-April —.—, per April-Mai 16.50 M., per Mai-Juni —, per Juni-Juli —. Trockene Kartoffelstärke per 100 kg brutto inkl. Sack. Termine fest. Gekündigt —.— Ctr. Kündigungspreis 16.25 M. Durchschnittspreis —.— M. Loco 16.40 M., per diesen Monat —.— M., per Jan.-Febr. — M., per Febr.-März —, per März-April —.—, per April-Mai 16.30 M., per Mai-Juni —, per Juni-Juli —.

Kartoffeln.

* **Berlin**, 10. April. (Pol.-Präs.) Kartoffeln 4,00—5,00 M. per 100 kg.

Stroh. Heu.

* **Berlin**, 10. April. (Pol.-Präs.) Richtstroh 5,50—6,00, Heu 4,20—7,20 M. per 100 kg.

Baumwolle.

* **Liverpool**, 12. April. (Telegr.) Baumwolle (Anfangsbericht). Muthmaßlicher Umsatz 10000 B. Steigend. Tagesimport 24000 B.

* **Liverpool**, 12. April, Vorm. 11 Uhr 55 M. (Telegr.) Baumwolle Umsatz 8000 B., davon für Spekulation u. Exp. 1000 B. Amerik. fest. Surats steigend. Middl. amerikanische Lieferung: April 5 9/32 do., April-Mai 5 5/16 do. Werth, Mai-Juni 5 5/16 Werth, Juni-Juli 5 21/32 do., Juli-Aug. 5 11/16, Käufer, Aug.-Sept. 5 7/16 do., Sept.-Okt 5 5/16 do., Sept. 5 5/16 do., Nov.-Dez. 5 21/64 do.

* **New-York**, 11. April. (Telegr.) Baumwolle in New-York 10 5/8, do. in New-Orleans 10 1/8.

Sämereien.

* **Petersburg**, 12. April. (Telegr.) Leinsaat loco 13,75.

Kirchliche Anzeigen.

Zu U. L. Frauen: Freitag den 15. April vorm. 9 Uhr allgem. Beichte und Abendmahl Archidiak. Pfanne.

Synagogen-Gemeinde: Donnerstag den 14. April nachm. 6 3/4 Uhr und Freitag den 15. April vorm. 8 1/2 Uhr Gottesdienst, 10 Uhr Predigt, nachm. 6 3/4 Uhr und Sonnabend vorm. 8 1/2 Uhr Gottesdienst, 10 Uhr Predigt und Todtenfeier.

Nachrichten des Standesamts Halle vom 9. April.

Aufgeboten: Der Rentier Friedrich Rud. Mauer und Pauline Sidonie Preil Forsterstr. 2 und Herrenstr. 5). Der prakt. Arzt Dr med. Georg Hans Hugo Alexander Fiedler und Margarethe Bertha Hofmeister (Meißen und Magdeburgerstr. 48). Der Kfm. Paul Emil Hofmeister und Anna Marie Fiedler (Halle und Wilsdruff). Der Maler Friedrich Paul Borghaus und Friederike Amalie Mauna Barle (St. Ulrichstr. 11 und Giebichenstein). Der Postsekr. Lic. Friedrich Wilhelm Ludwig Köppel und Pauline Karoline Seidler (Gramer und Schützenp. 12e). Der Korbmacher Karl Hermann Grahneis und Emilie Wilhelmine Henriette Miethe (Rasnitz und Döllnitz). Der Maurer Wilhelm Ernst Bielex und Frieder. Henriette Ziegenbalg (Dölsdorf und Halle). Der Fleischermeister Robert August Ferdinand Nietsch und Pauline Josefa Agnes Hilgermann (Neumarkt und Kirmitsch).

Ehetschließungen: Der Tapezierer Adolf Edmund Max Kramer und Karoline Friederike Emilie Neubert (Erfurt und Neue Promenade 8). Der Glaser Friedrich Franz Brümmer und Anna Rammelt (Bernburgerstr. 18 und Henriettenstr. 12a). Der Dachdecker Friedrich August Berger und Auguste Lina Sophie Frieder. Sauer (Feldstr. 5 und Steg 21). Der Handarb. Gottlieb Franz Focke und Christiane Friederike Torgau (Zwuntschöna und Steinweg 42). Der Buchdrucker Johann Gottlieb Hermann Gippert und Anna Emma Grothe (Saalberg 2 und Merseburgerstr. 34). Der Maurer Friedrich Wilhelm Schäfer und Emilie Anna Pötzsch (Seeben und Mühlweg 45). Der Kontorbote Hermann Friedr. Max Seiffert und Marie Friederike Leiderich (Kl. Sandberg 19 und Gr. Ulrichstr. 41). Der Handarb. Hermann Anno Schmidt und Christiane Friederike Stoye (Schütershof 13 und Unterplan 10). Der Maurer Heinrich Friedrich Gustav Bickhoff und Alwine Amalie Karoline Auguste Luise Knöchel (St. Sandberg 19 und Magdeburgerstr. 90a). Der Müller Karl Franz Langrock und Marie Mathilde Reichardt (Weingärten 19 und Mittelstr. 13). Der Kfm. Karl Martin Eduard Viktor Leipold und Auguste Wilhelmine Luise Schmidt (Kapellengasse 8). Der Handarb. Karl Hermann Julius Becker und Friederike Auguste Glenz (Trödel 14 und Bruckdorf). Der Gelbgießer Friedr. Gustav Göricke und Johanne Karoline Martha Diemert (Gr. Berlin 8 und Mauksfeiderstraße 29). Der Maurer Friedrich Ferdinand Lude und Elise Stib (Gr. Ritterg. 2 und Alt. Markt 28). Der Gärtner Monume Frd. Clausen und Emma Martha Peuschel (Büsum und Meckelstr. 9). Der Tischler Josef Mayer und Johanne Viola (Töpferplan 6 und Alte Promenade 23). Der Schlosser Heinrich Friedrich Wilhelm Mappes und Marie Auguste Bachmann (Oberglaucha 6 und Hirtengasse 4). Der Handarb. Karl Wilhelm Franz Nicolai und Karoline Wilhelmine Otilie Hilgendorf (Weingärten 19 und Mühlweg 24b). Der Kupferschmied Karl Albert Noack und Paulme Emilie Reitzbach (Schützengasse 3 und Saalberg 14b). Der Schneider Karl Adolf Vogel und Marie Friederike Minna Jung (Dachrithgasse 13 und Kuttelhof 1). Der Schriftsetzer Adalbert Alexander Krüger und Johanne Emilie Bertha Leißering (Moritzwinger 3 und Gr. Brauhausgasse 15). Der Stellmacher Richard Albert Maximilian Werner und Christiane Ida Karoline Martin (Grasemeg 14 und Ankergasse 1). Der Bäcker Richard Augustin Riesner und Friederike Auguste Lorenzel (Backsdörmer 3). Der Klempner August Friedrich Reisel und Marie Emilie Reibert (Martinsberg 4a und Friedrichsplatz 4). Der Lackirer Friedrich August Kräbnert und Karoline Johanne Marie Kersten (Feldstraße 9 und Wilhelmstr. 9). Der Schuhmacher August Christian Halle und Anna Christiane Karoline Krug (Gr. Ulrichstr. 58 und Louisenstr. 12). Der Bahnarb. Friedrich Wilhelm Louis Schulze und Pauline Wilhelmine Becker (Martinsberg 11 und Kirchtor 15). Der Zeugschmied Andreas Wilhelm Ewald Mielke und Emilie Therese Friederike Minna Zadel (Oberglaucha 27 und Gommergasse 11). Der Klempner Robert Anton Oskar Koch und Christiane Friederike Minna Nilius (Dresden). Der Zimmermann Friedrich August Konrad und Wilhelmine Hanken (Leisingstr. 12 und Leisingstr. 10). Der Eisendreher Heinrich Leopold Karl Meißner und Marie Emma Knauth (Bahnhofstr. 16 und U. Bereinsstraße 5). Der Bäcker Friedrich Otto Karl Trensch und Emilie Auguste Görner (auch Gerner) (Giebichenstein und Dieniz). Der Maurer Wilhelm Karl Ernst Ludwig Krosse und Johanne Wilhelmine Hermine Luise Berbig (Langestr. 13).

Geboren: Dem Brenner August Moos eine T., Else (Werkstraße 17). Dem Kfm. Adolf Stahl eine T., Erna Antonie Luise (Merseburgerstr. 41a). Dem Bäcker Ernst Müller eine T., Merieburgerstr. 30). Dem Brauer Johann Gruber eine T., Johanne Emilie Emmy (Böllbergerweg 37). Dem verst. Schneidermeister August Düstergack ein S., Karl August (Bruderstr. 12). Dem Friseur Adolf Rinow ein S., Felix Gustav Hans Kurt (Harz 11). Dem Schuhmacher Ernst Kleinig eine T., Minna (Holzplatz 1). Dem Arbeiter Wilhelm Stemmler ein S., Friedrich Willy (Wörmlitzerstr. 40). Dem Schmied Paul Neutzschmann ein S., Hermann (Spitze 15). Dem Schneidermeister Ludwig Schulschenck eine T., Ida Agnes Minna (Bahnhofstr. 6). Dem Dienstmann August Fabian ein S., Gustav Bruno (Henriettenstraße 17). Dem Tischler Franz Clarus eine T., Alwine Emma (Weingärten 23). Dem Schriftsetzer Richard Flemming eine T., Klara (Brunoswarte 5). Dem Handarbeiter Max Kühne eine T., Auguste Margarethe (Luckengasse 10). Dem Kesselschmied Robert Heimberger ein S., Konrad Walther (Schützengasse 19). Dem berittenen Steuer-Aufseher Max Schirmmeister eine T. (Thorstraße 25). 4 unehel. S. und 3 unehel. T.

Gestorben: Der Handarbeiter Gustav Seidewitz, 54 J. 11 M. 8 T. (Klinik). Der Ober-Telegraphen-Assistent Hermann Meyer, 54 J. 9 M. 7 T. (Diakonissenhaus). Die Wittwe Klara Modler geb. Baumann, 52 J. 3 M. 22 J. (Bärgasse 12). Der Steinmetz Albert Friedrich Karl Ulrich, 24 J. 7 M. 3 T. (Freudenplan 5). Des Postbilfsboten Reinhold Wenzel S. Friedrich Reinhold, 3 J. 1 M. 16 T. (Gütchenstr. 14). Des Rentner Friedrich Felgner Ehefrau Jilliane Charlotte geb. Müller, 60 J. 4 M. 21 T. (Mauergasse 11). Des Bäcker Ernst Müller T., 7 St. (Merseburgerstraße 30). Des Handarbeiter Gottlob Muktopf T. Emma Anna, 3 J. 3 M. 8 T. (Mühlgasse 4). Des Roßschlächter Arthur Möbius S., 1 M. 9 T. (Wörmlitzerstr. 39). Des Konzertmeister Robert Brauer S., 2 M. 16 T. (Gr. Ulrichstr. 22). Des Fabrikbesitzer Friedrich Herbst S. Hermann, 14 J. 11 M. 22 T. (Rannischestr. 16). Der prakt. Arzt Dr med. Otto Knauth, 37 J. 5 M. 9 T. (Leipzigerstr. 68). Der Handelsmann Karl Lehmann, 36 J. 6 M. 19 T. (Strafanstalt). Des Schmied Friedr. Pitschke S. Friedrich Otto, 1 J. 10 M. 10 T. (Friesenstr. 8). Des Schmied Friedrich Pitschke T. Anna Rosa, 7 M. 15 T. (Friesenstraße 8). Ein unehel. S. Eine unehel. T. todtgeb.

Nachrichten des Standesamts Giebichenstein.

12. April. **Eheschließungen:** Der Handarb. C. Degenhardt und M. C. A. Röder geb. Schneemann (Trifstr. 1a). Der Müller G. H. Jordan und A. F. Sproete (Kl. Breitenstr. 16 und Erdeborn). Der Maschinenschlosser G. C. Gerig und S. F. Schäfer (Gosenstraße 15 und Halle). Der Schlosser F. H. Müller und Ch. E. Wenzke (Hettstedt und Breitenstr. 5b). Der Dachdeckermstr. J. C. G. Kitzing und R. M. A. Lorenz geb. Weiks (Roitzsch und Schleiweg 7). Der Handarb. F. W. Müller und A. Becker (Eichendorfstr. 11).

Geboren: Dem Zimmermstr. A. Metze ein S. (Wittekindstraße 13). Dem Handarb. Ch. Degenhardt ein S. (Auguststraße 8).

Gestorben: Des Dachdeckers F. Wolf T., 11 M. 8 T., Krämpe (Breitenstr. 7). Des Drechslers O. E. Sasse S., todtgeboren (Brunnenstr. 40). Der Kommissionär F. Mennicke, 74 J. 5 M. 26 T., Herzleiden (Reilstr. 45). Der Bahnarb. F. Schimpcke 51 J. 4 M. 23 T., Lungenentzündung (Auguststr. 8). Des Handarbeiter C. B. Grahl T., 4 J. 7 M. 27 T., Diphtheritis (Kl. Breitenstr. 16).

Fremdenliste.

Angekommene Fremde vom 12. bis 13. April.

Stadt Hamburg. Rentner Pohlmann m. Gem. a. Habanna. Walther Brajo m. Gem. a. Mexiko. Direktor Schiffe a. Hardte. Kfm. Hoffmann a. Frauendorf. Grubenbes. Werminghoff a. Berlin. Bergm. Dir. Johanni. a. Aschersleben. Kaufleute: Weise u. Günske a. Magdeburg. Linde a. Leipzig. Tepper, Herrmann, Piesbergen u. Fichtmann a. Berlin. Spiegelhalter a. Burg. Oppenheimer a. Frankfurt a/M. Fischer a. Schweinfurt. Schwill a. Kreseld. Bergmann a. Meißen. Bühling a. Parchim. Ehrenberger a. Augsburg. Heidsfeld a. Dortmund. Schwabe a. Barmen. Sommergutz a. Heidbronn. May a. Lyon.

Kronprinz. Frau Fabrikbes. Wössenberg m. Frl. Tochter a. Northausen. Professoren DDr.: Bollmöller a. Göttingen. Zimelmann u. Hoppe a. Berlin. Oberlehrer Dr. Bolbrecht a. Rotzeburg. Dir. Dr. Steinmeyer a. Aschersleben. Realschullehrer Dr. Grobsdinkel a. Oschersl. Kommerz.-Rath Wahrenburg m. Gem. u. Ober-Insp. Schreiber a. Kassel. Fabrikanten: Mertens a. Hagenow. Voigt a. Brünn. Kaufleute: Rewold a. Erfurt. Pühl u. Wehle a. Magdeburg. Sulze a. Leipzig.

Goldene Kugel. Frau Major Reims m. Fam. u. Dienerich. a. Schweidnitz. Frau v. Mendel m. Fam. a. Halle. Rothschild m. Gem. a. Berlin. Beh.-Dir. Mertens m. Gem. a. Gabegottes. Ingenieur Glänzel m. Frl. Tochter a. Chemnitz. Reg.-Baumstr. Köhler a. Breslau. Realgymn.-Lehrer Dr. phil. Rindtorff a. Weimar. Architekt Hitziger a. Leipzig. Parkkaltker Hennig a. Schweiz. Scholar v. Sanden a. Liverpool. Amtsrichter Stephan a. Biesterode. Schröder a. Lübeck. Kaufleute: Neuhöfer a. Zwickau. Meyer a. Gera. Schmidt u. Knöchel a. Magdeburg. Hunger a. Waldheim. Lange a. Hannover.

Goldener Ring. Professoren: Bechtel a. Göttingen. Kleitner a. Berlin. Rektor Krause m. Gem. u. Dr. phil. Jessen a. Berlin. Geh. Rath Stumm u. Sekretär Klingmüller a. Köln a/Rh. Inspektor Klenkusig a. Mühlhausen i/Th. Prof. Dr. Weinhold m. Gem. a. Breslau. Dr. phil. Urdoch a. Schwerin. Thum.-Lehrer Hoffmann a. Gilleroloh i/B. Maschinenfabrikant Landgraf a. Hamburg. Kaufleute: Lindholz, Boretius, Eysen, Rotermund u. Lutzig a. Berlin. Müller a. Leipzig. Güntzel a. Bremen. Weinberg a. Hamburg. Lion a. Aachen. Gottgetreu a. Innsbruck. Auf der Heyde a. Bielefeld.

Stadt Berlin. Rechn.-Rath Hofmann a. Berlin. Eisenb.-Sekretäre: Wagh a. Berlin. Beyer a. Altona. Betriebs-Sekretäre: Meyer a. Dresden. Hutz u. Tostal a. Wien. Mühn a. Frankfurt a/M. Kobl a. Prag. Frl. Fröbel a. Eisenach. Frl. Ahmann a. Kalbe a/S. Pastor Zumpt a. Arien. Kaufleute: Göbel a. Aegis. Hamel a. Stettin.

Preußischer Hof. Fabrikant Fahrmann a. Jessen. Zugenieur Obermann a. Meppen. Bischkalter Bloß a. Mannheim. Thierarzt Dietrich a. Meuselwitz. Sattlermstr. Haberland a. Jessen. Theaterdirektor Unger a. Halle. Kaufleute: Fiedler a. Weimar. Dreßler a. Saalfeld. Müller a. Hamburg. Rothe a. Hannover.

Stadt Dresden. Reg.-Sekretär Mertens m. Fam. a. Köln. Dr. med. Bynitsch a. Rotzenburg. Apotheker Meyer a. Schildau. Rentiere: Marcinus a. Dresden. Kr.-Ger.-Sekretär Schulz a. Annaberg. Kaufleute: Rothig a. Mittweida. Lewy, Lang u. Liebholz a. Berlin. Schilling a. Sprendberg. Reichardt u. Kresse a. Landsberg. Kreyer a. Halle. Bretschneider a. Arnstadt. Schmidt m. Gem. a. Mühlhausen. Köppen a. Torsdam.

Stadt Zürich. Oekonom Langerich a. Strelitz. Landwirth Ulrich a. Löbejün. stud. phil. Kohl a. Weimar. Prakt. Arzt Dr. Rudloff a. Eilen. Kaufleute: Briegler, Kühn u. Schaaf a. Berlin. Schmidt a. Brandenburg. Pugeld a. Freiberg.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18870414038/fragment/page=0001

Ein Gartenplatz oder **Laube** von einer Familie für den Sommer zu miethen **gesucht.** Offerten mit Preis unter **A. b. 56039** bef. **Rudolf Mosse, Brüderstraße 6.**

Ein **Lagerplatz** nebst Niederlage, in welchem bis jetzt Kohlen- u. Eisenhandel, ist wegen Todesfall zu vermiethen. **2 Wohnungen** zu 58 u. 56 Thlr. zu vermiethen.

Ein **möbl. Zimmer,** mit oder ohne Klavierbenutzung, ist an eine anst. Dame **zu vermiethen Lindenstr. 5, part.**

Am Hafen 3 grosse Lagerräume in unserem Speicher, Keller, Schuppen und im Freien zur Lagerung von Waaren aller Art billig abzugeben.
Klinkhardt & Schreiber.

Laden

u. Wohnung, zu jedem Geschäft passend, **Reilstraße.** Näh. Rathhausg. 11, 1 Tr.

Läden.

2 schöne Läden in frequenter Lage sofort oder später billig zu vermiethen. **Max Schütte,**
Albrechtstr. und Bernhurgerstr.-Ecke.

In der Nähe des Marktes kleineres Ladenlokal zu vermiethen. Näh. bei **Rud. Mosse,** Brüderstr. 6.

Größerer Laden

und **Lagerräume** in der inneren Stadt oder einer Hauptstraße zum Betriebe eines

Colonialwaaren-Geschäfts

werden per 1. Oktober oder später gesucht. Offerten unter **H. 1371** durch die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Werkstatt mit **Wohnung** sofort oder später **Geiststraße 49.**

Wohnung und Werkstatt, jetzt oder am 1. Juli zu verm. Näh. Neustadt 3.

Die ganz neu hergerichtete **I. Etage, Gr. Steinstraße 14,** bestehend aus 4 Stuben, 3 K., K. und Zubehör, ist per 1. Juli event. auch schon früher zu vermiethen. Näheres daselbst.

Harz 12 ist die Beletage, bestehend aus 4 Stuben, 2 K., K. und Zubehör, sowie Gartenpromenade und schöner Laube, per 1. Oktober oder auch schon 1. Juli zu beziehen. Besichtigung von $1^1/_2$—$2^1/_2$ Uhr Mittags. Näheres **Gr. Steinstr. 14** bei **J. Barck.**

Eine Wohnung,

St., K., K. nebst Zubehör, in der ersten Etage, für einzelne Leute passend, ist zum 1. Juli cr. zu verm. **Anhalterstr. 1.**

Königstraße 24 angenehme **Wohnung,** 4 Z., 2 K., K. rc., per 1. Oktbr. zu verm. Näh. im Comtoir daselbst.

Eine **Wohnung** von 2 Stuben, 2 Kammern, Küche u. Zub., Preis 80 Thlr. **Leipzigerstraße 95.**

Die Parterre-Etage,

390 Mark, zum 1. Juli zu beziehen, verm. Dorotheenstr. 2, II.

Part.-Wohnung für 60 Thlr. an nur ruhige Leute zum 1. Juli zu vermiethen. Zu erfr. **Herrenstr. 9, I.**

Herrschaftliche Wohnung
per 1. Oktober zu vermiethen.

Laden

per 1. Juli **Breitestraße 3.**

3 Stuben, 2 Kammern, Küche u. Zub. zu verm. Mittelstr. 2, I.

Ein **Eckhaus Magdeburgerstr.,** Eing. **Meckelstr. 1,** ist zu **vermiethen: Herrschaftl. II. Etage,** best. aus 5 eleg. Zimmern, Küche, Mädchenstube, reichlichem Zubehör. Preis 850 ℳ. Kl. herrich. Part.-Wohn., 2 St., K., K., Zubehör, 400 ℳ, 1. Oktober zu beziehen.

Magdeburgerstr. Beletage, Salon, 4 gr. Z., Küche, Mädchenstube 1. Oktbr. zu beziehen. Preis 900 ℳ
Eingang Meckelstraße 1, part.

Eine freundl. **Wohnung** ist zu vermiethen **Leipzigerstraße 72.**

Herrschaftl. Parterre u. Beletage per 1. Oktober cr. zu vermiethen Marienstraße 10.

Moritzzwinger 9a

ist das **1. herrschaftliche Stock** 6 heizbare Zimmer nebst allem Zubehör) **zum 1. Oktober zu vermiethen.**

3. Etage, 4 heizb. Zim., K., Küche u. Zub. nur an ruhige Miether per 1. Juli zu verm. **Gr. Steinstr. 18,** neben Herrn Banquier Lehmann.

Sofort oder 1. Juli zu beziehen: **3 Wohnungen,** Stube, K., K. u. Zub. **Giebichenstein,** Leopoldstraße 3.

Albrechtstr. 36 ist das Sout., St., K., K., 1. Juli f. 144 ℳ zu vermiethen.

Parterrewohnung (1. Oktober), **Beletage** (1. Juli) zu vermiethen **Händelstraße 30.**

Hedwigstraße 5
ist die herrschaftlich eingerichtete **I. Etage** zum 1. Oktober zu beziehen. Näheres darüber wird 3 Treppen ertheilt. Besichtigung von 4 bis 6 Uhr

Eine **Wohnung** von 2 Stuben, K. u. Zub. vermiethet Gr. Wallstraße 31.

Mühlweg 32, Hochparterre m. Garten sofort oder 1. Juli zu vermiethen. 500 Mark. Näheres **Brüderstr. 15** im Laden.

Wohn. 1. Juli, 345 ℳ Anhalterstraße 2a.

2 Wohnungen, part., **Meckelstr.,** zu 60 u. 65 Thlr. 1. Juli zu vermiethen. Zu erfragen **Leipzigerstr. 90.**

Ein kleines Logis an 1 Person zum 1. Juli zu verm. Kl. Schlohgasse 3.

2 Stuben, Kammer und Küche zu vermiethen **Scharrngasse 2.**

Herrschaftliche **Parterre-** und **Beletage,** 6 Zimmer, K., K., zu vermiethen **Händelstraße 30.**

Größere u. kl. Stube, K., K. u. Zub. ist zum 1. Juli an stille, anst. Miether abzulassen **Rathswerder 8, I.**

2 Wohnungen zu 55 und 90 Thlr. an anständige ruhige Leute zu vermiethen **Krausenstraße 11** im Laden.

Eine freundl. Wohnung, 270 ℳ, **zum 1. Juli cr.** an ruhige Leute **zu vermiethen Thurmstraße 3.**

Herrschaftliche Beletage,
7 heizb. Zimmer nebst allem Zubehör, Badestube i. d. Etage, ev. Gartenbenutz. zum 1. Oktob. event. 1. Juli zu vermiethen.
Bucherer- u. Schillerstr.-Ecke.

Wohnung verm. **Kl. Schlamm 4.**

Eine **Wohnung** (bestehend aus etwa 3 größeren u. 2 kleineren Zimmern bezw. Kammern) zum Pr. v. ungefähr 600 ℳ für eine Beamtenfamilie zum 1. Juni d. J. gesucht. Gefl. Off. unter **B. 13** postlagernd **Postamt 1** hierselbst erb.

Fein möbl. Zimmer

sofort zu vermiethen **Geiststr. 49,** III.

Garçon-Logis Herrmannstr. 10, I. I

Frdl. **möbl. Schlafstelle** an 1 Herrn sof. zu vermiethen **Gr. Berlin 8.**

Frdl. möbl. Wohn. sof. Moritzkirchhof 15.

Frdl. möbl. Z., sep. Eingang Steinweg 27a.

Frdl. m. Zimm. verm. Charlottenstr. 12a, II.

Möbl. Stube u. Kammer,

für Kaufleute oder Studirende passend, billig zu vermiethen **Gr. Berlin 1.**

Möbl. Stube als Schlafstelle zu vermiethen Augustastr. 3, H. II.

Anst. Schlafst. **Kl. Brauhausg. 7 I.**

Anst. Schlafst. m. Kost verm. Dachtrag. 13, I.

Anst. Schlafst. mit Kost Parkstr. 16, p. r.

Anst. Schlafst off Bahnhofstr. 14, III. B.-H.

Schlafstellen Kl. Ulrichstraße 4, i. Hofe

Schlafstelle Kl. Ulrichstraße 4, Hof.

Pension.

Für einen jungen Mann wird in anständiger Familie vollständige Pension mit eigenem Zimmer zum Preise von höchstens 50 Mark monatlich **gesucht.** Offerten befördert sub **T. r. 56087 Rudolf Mosse, Brüderstraße 6.**

Anst. Leute können ein Kind in Pflege nehmen. Offerten unter **P. 1378** in der Exped. d. Ztg. niederzulegen.

Eine Weingroßhandlung

ersten Ranges, in Norddeutschland, sucht an allen besseren Plätzen gegen Provision Vertretung bei guter Geschäfts- und Privatkundschaft. — Ndr. mit Referenzen unter **Agens 87** an **Rudolf Mosse,** Berlin SW. erbeten.

Inactiven Offizieren, Beamten, Lehrern, Kaufleuten, Pensionären wird Gelegenheit zu angenehmer Nebenbeschäftigung geboten. Offerten unter **F. 1** an **Orell Füssli & Co., Halle a. S.,** Forsterstr. 12, I.

Eine alte Lebensversi.-Ges. engagirt tüchtige Außenbeamte gegen hohes Gehalt. Meldungen m. Ref. sub **F. 2** an **Orell Füssli & Co., Halle a. S.**

Waaren-Agenten und **Stadtreisende** gegen hohe Provision gesucht. Offerten sub **F. 3** an **Orell Füssli & Co., Halle a. S.**

Gesucht
flotte Stadtreisende und **Agenten für Wein** und **Cigarren.** Offerten befördert sub **F. 4 Orell Füssli & Co., Halle a. S.**

Gegen hohes Fixum u. Provision, werden überall **repräsentable Herrn als Buchhandlungsreisende** und **Agenten engagirt.** Gefl. Offerten unter **F. 5** an **Orell Füssli & Co., Halle a. S.**

Haupt- u. Spezial-Agenturen

aller Versicherungsbranchen werden **vergeben.** Meldungen von Bewerbern bef. sub **F. 6 Orell Füssli & Co., Halle a. S.**

Für ein Assekuranz-, Agenturen- u. Kommissions-Büro zu werden zum sofortigen Antritt **3 Lehrlinge** und ein **Schreiber** gesucht. Schriftl. Offerten sub **F. 8** abzugeben bei **Orell Füssli & Co., Halle a. S.**

Ein tüchtiger, solider **Knecht** sofort gesucht **Diemitz Nr. 20.**

Offene Stellen,
stets in grösster Anzahl f. alle Branchen bringt der wöchentl. 3mal erscheinende **Deutsche Central-Stellen-Anzeiger in Esslingen.** Probe-Nr. grat. Aufnahme off. Stellen jeder Art kostenfrei.

Thätige Annoncensammler werden gesucht. Schriftl. Meldungen unter **F. 7** abzugeb. bei **Orell Füssli & Co., Halle a. S.**

Gesucht 2 jüngere Kellner für ein Restaurant in Leipzig mit guten Zeugn. Off. u. **R. E. 11** postl. Leipzig.

Tüchtige Malergehilfen

sucht sofort
Aug. Hebert, Obermeister,
Dresden-Neust., Böhmischestraße 8.

Ein **junger Mensch** wird als Abschreiber sofort **gesucht.** Gute Handschrift nöthig. Näheres **Brüderstraße 17,** part., links.

Ein Schneidergeselle,
tüchtiger Arbeiter auf Militairsachen, findet dauernde Beschäftigung.
Karl Preisser, Deyboldsgasse 3.

Ein Oberkellner

sucht ein **Bierbuffet** auf eigene Rechnung zu übernehmen. Kaution kann gestellt werden. Adr. erb. u. **J. 1352** an die Expedition dieser Zeitung.

Ein geübter und gut empfohlener Schreiber wird sofort oder zum 1. Mai gesucht. Offerten unter E. f. 56091 befördert Rudolf Mosse, Brüderstraße 6.

Ich suche bei **andauernder Arbeit tüchtige**

Steinmetzen

für **Grabarbeiten** u. **Schrifthauen,**
Julius Schirmer,
Leipzig.

Ein Bautechniker

wird gesucht.
Offerten unter **Z. 1363** an die Expedition dieser Zeitung.

Tüchtige Maurer

nach Dölen und Lettin werden angenommen **Anhalterstraße 2,**

Eine nahe der Stadt belegene Zuckerfabrik sucht einen

Maschinenmeister,

welcher während der Campagne Tagesbetrieb mit zu beaufsichtigen hat. Gehalt 1200 ℳ bei freier Wohnung. Meldungen mit Zeugnißabschriften und Angabe der Familienverhältnisse unter **O. 1377** an die Expedition dieser Zeitung.

Einen **Sattler** auf Wagenbau sucht sofort **D. Keil,** Wagenfabrikant, **Halle a. S.**

Einige durchaus
tüchtige Zimmerleute
noch gesucht **Alter Markt 5, I.**

Daselbst wird noch ein **Lehrling** eingestellt.

Tüchtige Maurer

werden eingestellt Krukenbergstraße 21.

Ein zuverlässiger **Tagschneider** findet lohnende und dauernde Beschäftigung **Leipzigerstraße 101.**

Maurer und Facadenputzer
werden eingestellt **Forsterstr. 13.**

Gesucht für dauernde Beschäftigung **Frauen** oder **Männer** zur Gartenarbeit. Freie Familienwohnung kann sich geben. **Otto Wolf,** Camenzerweg.

Ein **Tischler** (guter Polirer) wird gesucht. **Möbel-Mag. d. vereinigt. Tischlermeister,** Kl. Steinstr. 6.

Ein durchaus zuverlässiger Mensch, guter Pferdewärter, wird per sofort als **Kutscher gesucht** (Betr. muß auch **Landwirthsch.** Arbeiten mit verrichten) auf Rittergut **Zöthen** bei Camburg.

Ein junger **Oekonomiesohn** aus anständiger Familie **sucht** besonderer Familien-Verhältnisse halber Stellung **als Verwalter**
ohne Gehalt. Offerten bitte u. **R. T.** postlagernd **Querfurt** abzugeben.

! ! Landwirthschaft ! !

Mehrere **tüchtige Verwalter,** 1 erfahrene **Mamsell** und **1 tüchtiger Aufseher** erhalten zu sofort u. später gute Stellen.
Landwirthsch. Beamten-Verein,
Hauptbureau Halle a. S., Brüderstr. 17.

1 Hausknecht find. sof. Stelle durch **Pauline Fleckinger,** Gr. Ulrichstr. 4, im Neuen Theater.
Landwirthschafterinnen weist nach **Pauline Fleckinger,** Gr. Ulrichstr. 4, im Neuen Theater.

Ein Hausknecht wird gesucht.
C. Kupper, Weingärten 19.

Feuer-Versicherung.

Personen, welche geneigt sind, durch Zuweisung von **Feuer-Versicherungen** sich einen **lohnenden** Nebenverdienst zu erwerben, werden um Angabe ihrer Adresse sub **A. o. 56083** ersucht durch **Rudolf Mosse, Brüderstraße 6.**

Gesucht.

Am hiesigen Platz wird ein **stiller Theilnehmer,** welcher 4—5000 Mark einlegen kann, in ein Geschäft, welches über 200% ohne Verluste einbringt, sofort gesucht.
Offerten unter **M. 1575** an die Expedition dieser Zeitung.

Lehrlings-Gesuch.

Für mein **Honigkuchen- u. Zuckerwaarengeschäft** suche einen Lehrling. Leipzigerstr. 80. **Carl Tornow.**

Lehrlings-Gesuch.

Für das Comtoir meines Getreide- und Mühlen-Geschäftes suche ich zum baldigen Antritt einen **Lehrling** mit guter Schulbildung.
G. Milarch, Weimar.

Oekonomie-Volontair. Ein junger Oekonom aus guter Familie, welcher auf einer Domäne in der Provinz Sachsen seine Lehrzeit am 1. Oktober 1886 mit dem besten Zeugniß beendete und jetzt seine einjährige Militärdienstzeit absolvirt, sucht zum Oktober event. November d. J. zu seiner weiteren Ausbildung eine **Volontairstelle.** Gefl. Offerten durch die Expedition d. Ztg. erbeten unter **U. 1335.**

Ein **Sohn rechtlicher Eltern,** welcher Lust hat die **Kupferschmiederei** zu erlernen, findet unter sehr günstigen Bedingungen **ohne Lehrgeld Stellung.** Näheres
C. Richter, Lauchstädt.

Ich suche für meinen Sohn einen **Lehrmeister** als **Schlosser.**
Frau **Otto, Kaulenberg 3.**

Einen **Korkschneiderlehrling** suchen **Hotze & Pabst,** Geiststraße 39.

Lehrling sofort oder später gesucht. **A. Hünichen,** Bäckermeister, **Geiststraße 49.**

Bäckerlehrling sofort gesucht. **A. Köcke,** Bäckermstr., Rathhausg. 7

Einen Lehrling nimmt an **Schuhmachermeister H. Stedler, Großer Sandberg 5.**

Einen **Lehrling** sucht **Louis Voigt,** Schmiedemeister, **Gutenberg.**

Formerlehrlinge

werden noch eingestellt bei E. Leutert.

Laufbursche,
nur vom Lande, wird gegen guten Lohn sofort angenommen
Gr. Klausstr. 8. G. Sponner.

Ein Laufbursche

vom Lande **gesucht.**
G. Kohlig, Leipzigerstraße 92, Glas- u. Porzellanhandlung.

Ein ordentliches kräftiges **Mädchen** von außerhalb wird zum 1. Mai für Küche und Hausarbeit gesucht von **Frau Kohl,** Königstraße 5.

Für mein Putzgeschäft suche für sofort eine tüchtige selbständige Arbeiterin bei hohem Salair und angenehmer Stellung.
H. Blumenfeld, Stassfurt.

Zum sofortigen Antritt wird auf **Rittergut Burgholzhausen** bei Eckartsberga eine tüchtige, zuverlässige **Mamsell gesucht.**
B. Trautermann.

Stellung-Gesuch.

Ein Fräulein aus dem Oekonomenstande, 34 Jahre alt, alleinstehend, ohne Anhang, sucht zur Führung der Wirthschaft Stellung bei einzelnem Herrn oder dergleichen. Dieselbe hat schon einer Wirthschaft selbständig vorgestanden. Offerten bitte unter **A. M.** postlagernd **Alsleben a/S.** niederzul.

Gesucht: 1 Landwirthschafterin f. selbstständ. Stelle a. Rittergut bei Eisenach, **2 Köchinnen** u. ein **Stubenmädchen** f. ff. Herrsch. in Halle, **2 Krankenwärterinnen** f. Privatanstalt, **mehr. Mädchen f. Alles.**
Ferner: **Hofmeister, Aufseher, Kutscher, Diener, 2 Hausknechte** f. Gasthöfe m. Ausip., ein **kräft. Hausbursche u. 1 Pferdeknecht** f. Herrschaft in Halle durch Fr. **Blumeweiss,** Gr. Märkerstr. 10.

Anst. Mädchen, welche die feine Damenschneiderei erlernen wollen, können sich melden **Scharrngasse 12,** 2 Tr.

J. Mädchen, 14—15 J., sof. od. sp. für leichten Dienst gesucht.
Frau **Rudolph,** Herrmannstr. 11, p.

Eine **Köchin** wird gesucht.
Restaurant Ernst Peter.

Ein tüchtiges **Fräulein,** sehr empfohlen, 31 Jahre alt, sucht Stellung zur Führung eines Haushaltes. Persönliche Vorstellung jederzeit. Off. u. **S. 1333** an die Exp. d. Ztg. erbeten.

Arbeiterinnen
für **Damen-Costüme** sucht sofort
Frau **Emma Remmert,** Mittelstr. 6.

Ein **ord. Mädchen sucht Stelle.** Zu erfragen Alter Markt 20.

Gesucht für nur gute Stellen:

Landwirthschafterinnen, Schularinnen z. Erl. d. Landwirthsch. f. Rittergüter, Köchinnen u. Hausmädchen in hiesige ff. Häuser, jüng. Dienstmädchen.
1 kräft. Mädchen, das melken kann, sucht auf einem Gut Dienst d. **E. Wolfram (Lerche), Gr. Schlamm 1.**

Ein **junges Mädchen,** welches Lust hat, die **feine Binderei zu erlernen,** wird gesucht **Gr. Steinstr. 11** im **Blumengeschäft.**

Tüchtige **Costüm-Arbeiterinnen** gesucht **Albrechtstr. 4, part.**

Maschinennähterin, auf Herrenarb. geübt, sucht Schneerstr. 17/18, H. III. r.

Gut empfohl. anstehnl. **Hausmädchen** von ca. 18 Jahren zum 1. Mai gesucht. Meld. Nachm. 3—4 Steinweg 27a p. t.

Aufwartung ges. Gr. Schlohgasse 7, II. r.

Aufwartung gesucht Gr. Ulrichstr. 48, II.

Ein tüchtiges **Dienstmädchen** gesucht **Gr. Ulrichstraße 38.**

Eine Frau ohne Anhang wird zur Wartung von Kindern gesucht. Näheres **Merseburgerstr. 34, part.**

Für mein Wollen- und Tricotagen-Geschäft **suche** ich ein junges **Mädchen** als **Lehrling.**
H. A. Dinglinger, Gr. Ulrichstr. 17.

Ein junges Mädchen, welches über sechs Jahre in einem lebhaften **Posamenten- u. Tapisseriegeschäft als Verkäuferin** thätig ist, **sucht** den 1. Juli anderweitig **Stellung** in einem solchen oder ähnlichen Geschäft. Offerten bittet man unter **T. 1334** in der Expedition d. Ztg. niederzulegen.

Ordentl. fleiß. **Aufwartung** für die Vormittagszt. gel. Klosterstraße 1a, p.

Ein ordentliches **Mädchen** zum Kinderwarten gesucht von 12—7 Uhr **Zenkergasse 12,** 1 Treppe.

J. Mädchen z. Aufw. ges. Wettinerstr. 2, p.

Es wird für ein junges Mädchen ein **Unterkommen** in anst. u. geb. Familie auf einige Monate gesucht, diese war schon 1 Jahr in einer prakt. Erziehungs-Anstalt und wünscht sich noch etwas zu vervollkommnen, deshalb wird Familien-Anschluß beanspruch. Adr. **L. 1373** in der Exped. dieser Ztg. niederzulegen.

Ein sauberes ordentl. Mädchen v. 16 bis 17 Jahren zum 1. Mai gesucht, am liebsten vom Lande, Ramistschestr. 5, p.

Ein junges anst. **Mädchen,** welches die **feine Küche** erlernen will, findet baldigst Stellung im **Theaterrestaurant. C. Meissner.**

Ein **junges Mädchen,** welches die **feine Küche** erlernen will, **sucht** per 1 Mai **Fr. Kohl's Restaurant, Königstraße 5.**

Eine accurate ältere Frau als Aufw. gesucht Gr. Ulrichstraße 38, Cigarrengesch.

Zum **1. Juni** ein zuverlässiges anst. **Kindermädchen** von außerhalb bei gutem Lohn **gesucht.** Nähen und Plätten erwünscht. Offerten mit näh. Angaben u. **F. 2889** bei **J. Barck & Co.** niederzulegen.

J. Mädchen v. außerhalb, welche die feine **Damenschneiderei** zu erlernen wünschen, werden sofort oder sp. angenommen. Pension im Hause.
Frau **Markworth,** Bernburgerstr. 13.

Köchin, Haus- u. Stubenmädchen erhalten sof. u. später Stelle b. hohem Lohn durch Frau **Röthcher,** Tröbel 22.

2 jüngere Landwirthschafterinnen mit besten Zeugnissen wünschen sof. u. 1. Juli Stelle d. Frau **Röthcher,** Tröbel 22.

Eine feingeb., lebh. j. Dame, musikal., Südd.) sucht eine Stell. als Gesellschaft, Reisebegleit., Erzieherin klein. Kinder, um nicht allein zu stehen. Dies. sieht bef. auf ang. Stell., verz. ev. ganz auf Gehalt. Off. sub **A. 11632** an **Adolf Steiner,** Ann.-Exped., Hamburg.

Geübte Vorrichterin auf Oberhemden sucht
Cl. Weickardt, Spitze 33, H. p.
Daselbst f. j. **Mädchen** das **Weißnähen gründlich erlernen.**

Eine **Frau** oder ein **älteres Mädchen,** gewissenhaft, zur selbständigen Führung der Wirthschaft wird **gesucht.** Antritt event. sofort.
F. Lezius, Cöthen i/Anh., Wallstr. 41.

Damen finden Pension, Rath u. Hilfe in discreten Angelegenheiten Hebamme **Gärtner,** Berlin, Brückenst 4.

Damen finden Aufnahme bei Frau **Engling, Hebamme,** Halle a/S., Schneerstr. 17/18.

Damen find. Pension, Rath u. sichere Hilfe in discr. Angelegenh. bei Fr. Schott, Hebamme, Berlin, Charlottenstr. 13, III.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18870414038/fragment/page=0002

Verfälschte schwarze Seide. Man verbrenne ein Müsterchen des Stoffes von dem man kaufen will und die etwaige Verfälschung tritt sofort zu Tage: Aechte, rein gefärbte Seide kräuselt sofort zusammen, verlöscht bald und hinterläßt wenig Asche von ganz hellbräunlicher Farbe. — Verfälschte Seide (die leicht speckig wird und bricht) brennt langsam fort, namentlich glimmen die „Schußfäden" weiter (wenn sehr mit Farbstoff erschwert) und hinterläßt eine dunkelbraune Asche, die sich im Gegensatz zur ächten Seide nicht kräuselt, sondern krümmt. Zerdrückt man die Asche der ächten Seide, so zerstäubt sie, die der verfälschten nicht. Das Seiden-Fabrik-Depot von **G. Henneberg** (K. u. K. Hoflief.) **in Zürich** versendet gern Muster von seinen ächten Seidenstoffen an Jedermann und liefert einzelne Roben und ganze Stücken zollfrei ins Haus.

Prachtvolle **Bouquets** versendet stets unter Garantie des rechtzeitigen unverfehrten Eintreffens Hoflieferant **J. C. Schmidt, Erfurt** (Telegr.-Adr.: Blumenschmidt). Cataloge **gratis.**

JOHANN HOFF's Malzextrakt-Gesundheitsbier für Brust- und Magenleiden und bei Verdauungsstörungen.

Aerztlicher Ausspruch über den Heilwerth des Johann Hoff'schen Malzextract-Gesundheitsbieres, das bei Appetitlosigkeit und allgemeiner Körperschwäche vorzügl. Wirkung geäussert.

An Herrn Johann Hoff, Erfinder der nach seinem Namen benannten Johann Hoff'schen Heilnahrungs-Präparate, Königl. Commissionsrath, Besitzer des K. K. Oesterr. goldenen Verdienstkreuzes mit der Krone, Ritter hoher Orden und Hoflieferant der meisten Fürsten Europas, in **Berlin, Neue Wilhelmstraße 1.**

Boreck, Prov. Posen, 14. August 1886.

Ich mache Ihnen hierdurch die Mittheilung, daß das Malzbier für mich von vorzüglicher Wirkung ist; ich habe den Appetit, den ich durch langwierige Krankheit verloren, trotz meines sehr hohen Alters nach dem Gebrauch Ihres Malzbieres wieder erlangt und finde ich dasselbe sehr empfehlenswerth. Dr. **Bondick,** prakt. Arzt.

Berlin, 25. April 1886, Louisenplatz 4.

Da ich seit geraumer Zeit an Appetitlosigkeit und Schwindel leide, habe ich auf Verordnung des Herrn Professor Eilenburg Ihr Malzextraktbier getrunken, das mir sehr gute Dienste gethan, so daß ich in Anbetracht der guten Wirkung diese Kur gern einige Zeit hindurch fortsetzen möchte. (Folgt Bestellung.) Frau **Anna Saupe.**

Verkaufsstelle in **Halle a/S.** bei **Helmbold & Co.**

JOHANN HOFF's Malz-Chokolade zur Stärkung.

Folget den Winken der Natur. Wenn die Natur aus langem Winterschlaf erwacht und überall neues Leben sich entfaltet, sollte Jedermann daran denken, die während der Winterzeit im Körper angehäuften überflüssigen und unbrauchbaren Stoffe durch ein geeignetes reinigendes Mittel zu entfernen und hierdurch schweren Leiden vorzubeugen. Hierzu können die überall rühmlichst bekannten Apotheker R. Brandt's Schweizerpillen, welche à ℳ 1 per Schachtel in den Apotheken erhältlich sind, wärmstens empfohlen werden. Die Bestandtheile sind außen auf jeder Schachtel angegeben.

Haasenstein & Vogler, Halle a. S.,

Grosse Märkerstrasse 27, I.

befördern Annoncen an **alle** hiesigen und **auswärtigen Blätter zu Originalpreisen.** Catalog gratis.

Ein flottes

Colonialwaaren- und Spirituosen-Geschäft

wird **zu pachten** event. auch mit **Grundstück zu kaufen** und am 1. Juli zu übernehmen **gesucht.** Offerten unter **S. J. 411** an **Haasenstein & Vogler, Gr. Märkerstraße 27, I.**

Metallgießerei-Verkauf.

Krankheitshalber will der Besitzer eine im besten Betriebe befindliche, nachweislich **rentable Metallgießerei** mit fester guter Kundschaft für den Preis von 6800 Thlr. bei halber Anz. verk. Ev. ist das Geschäft sofort zu übernehmen. Off. u. **S. U. 703** an **Haasenstein & Vogler,** Magdeburg.

Ziegelei-Verkauf.

Eine an einem Bahnhofe gelegene größere **Ziegelei** in bestem Stande, flottem Betrieb und mit gutem Absatz ist für 75,000 ℳ bei 24 bis 30,000 ℳ Anzahlung zu **verkaufen.** Gefl. Off. unter **D. O. 491** an **Haasenstein & Vogler, Leipzig.**

Verpachtung.

Eine gute **Bäckerei** und **Conditorei** ist sofort zu verpachten. Dieselbe eignet sich aber auch für jedes andere Geschäft, vorzüglich für einen Kaufmann. Off. u. **U. G. 740** an **Haasenstein & Vogler, Magdeburg.**

Eine Werkstatt mit Wohn- und Niederlags-Räumen,

kann auch ein **Laden eingerichtet** werden, freqn. Straße Weißenfels belegen, ist sofort zu beziehen. Näheres ertheilt **W. Viehweg,** Weißenfels, Saalstraße 18.

Ein großer Laden

mit **Part.-Wohnung,** in frequ. Straße Weißenfels belegen, ist zu **vermiethen** und p. 1. Juli event. später zu beziehen. Anfragen unter **M.** an **Haasenstein & Vogler, Weißenfels.**

Holzbranche.

Ein großes, leistungsfähiges **Dampfsägewerk sucht** zum baldigen Eintritt einen

Reisenden,

welcher in **Thüringen** und **Provinz Sachsen** gut eingeführt ist. Offerten werden mit Zeugnißabschriften unter **R. C. 187** an **Haasenstein & Vogler, Leipzig,** erbeten.

Eine gut eingef. Deutsche Versicherungs-Actien-Gesellschaft sucht für Halle u. Umgegend für die Lebens- u. Unfallversi.-Branche einen tücht. Vertreter. 1000—1500 ℳ Caution erford. Offerten unter **T. Z. 733** an **Haasenstein & Vogler, Magdeburg.**

Ein tüchtiger cautionsfähiger Wirth

wird per 1. Juli cr. **gesucht.** Anfragen unter **W. 3** sind an die Annoncen-Expedition von **Haasenstein & Vogler** in **Weißenfels** zu richten.

Ich suche für mein

Hotel in Weimar eine Köchin

bei hohem Gehalt. Off. u. **B. 200** an **Haasenstein & Vogler, Weißenfels.**

Pension.

Schulpflichtige Mädchen finden in unmittelbarer Nähe der städt. höh. Töchterschule bei einer Lehrerin gute Pension mit gründlicher Nachhilfe. Offerten unter **S. D. 406** an **Haasenstein & Vogler, Gr. Märkerstraße 27, I.** erb.

Schreibpult

oder **Cylinderbureau** u. **Sopha** zu **kaufen gesucht.** Gefl. Off. unter **S. K. 412** an **Haasenstein & Vogler, Gr. Märkerstraße 27, I.**

Handelsregister des Königlichen Amtsgerichts zu Halle a/S.

In unser Gesellschaftsregister ist bei der Nr. 188 unter der Firma:

„Hallesche Bierbrauerei-Commandit-Gesellschaft auf Aktien, E. Michaelis & Co." zu Halle a. S. eingetragenen Commanditgesellschaft auf Aktien

in Col. 4 folgender Vermerk:

der persönlich haftende Gesellschafter, Stadtrath **Karl Buecking,** ist am 1. April 1887 aus der Gesellschaft ausgeschieden,

eingetragen zufolge Verfügung vom 1. April 1887 an demselben Tage.

Halle a/S., den 1. April 1887.

Königliches Amtsgericht. Abtheilung VII.

Handelsregister des Königlichen Amtsgerichts zu Halle a/S.

Zufolge Verfügung vom 4. April 1887 sind an demselben Tage folgende Eintragungen erfolgt:

In unser Gesellschaftsregister, woselbst unter Nr. 512 die hiesige Handelsgesellschaft in Firma

Neue & Fuchs

vermerkt steht, ist eingetragen:

Die Handelsgesellschaft ist durch gegenseitige Uebereinkunft aufgelöst.

In unser Firmenregister ist unter Nr. 1577 die Firma

Gustav Fuchs

mit dem Orte der Niederlassung Halle a/S. und als deren alleiniger Inhaber der Kaufmann **Gustav Ferdinand Fuchs** zu Halle a/S.,

und

unter Nr. 1578 die Firma

Wilhelm Neue

mit dem Orte der Niederlassung Halle a/S. und als deren alleiniger Inhaber der Kaufmann **Bernhard Friedrich Wilhelm Neue** zu Halle a/S. eingetragen.

Halle a/S., den 4. April 1887.

Königliches Amtsgericht. Abtheilung VII.

Zu der am 15. d. M. in **Brachwitz** abzuhaltenden

Inventar-Auction

kommt noch ein **offener eleganter Kutschwagen** mit zum Verkauf.

Fr. Hüther.

Auction

von Brenn- und Nutzholz, Bretter, Latten heute und jeden Nachmittag 2 Uhr auf dem Bauterrain hinter der Lindenstraße 7.

Auction.

Sonnabend den 16. April cr. Vormittags 11 Uhr versteigere ich im Gasthof „zum Rothen Roß," Leipzigerstraße 74 1 Landauer, Kutschgeschirre und Pferdedecken gegen baare Zahlung.

W. Elste,

Auct.-Commissar u. ger. Taxator.

Ein **Gut** von 270 Morgen, in guter Cultur u. Lage der Prov. Sachsen ist bei 48,000 Mark Anz. **verkäuflich.** Ernstl. Refl. erf. Näh. u. **K. 2886** bei **J. Barck & Co.,** Halle a. S.

Günstiger Kauf.

Ein Fabriksgrundstück mit Dampfanlage i. e. Garnisonstadt (Bahnstat.) ist veränderungsh. sofort billig f. 27,000 ℳ zu verk. durch **E. Uhlrich,** Grimma.

In **Naumburg a. S.,** Nähe des Marktes, gute Geschäftslage, ist ein kleines, in gutem Zustande befindliches Wohnhaus mit **eleganten Laden,** für jedes Geschäft passend, für 12,000 Mark bei 6000 Mark Anzahlung sofort zu verkaufen und event. zu beziehen. Gefl. Offerten unter **R. H. 12** bef. die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse** in Naumburg a. S.

Gasthofs-Verkauf.

Meinen in **Quellendorf i/A.** belegenen großen Gasthof zur „Harmonie" bin ich willens veränderungshalber preiswerth zu verkaufen. Käufer können täglich mit mir in Unterhandlung treten.

F. Kunze.

Restauration in Leipzig, mit Garten, Kegelbahn u. Gesellschaftszimmer, alle besetzt, krankheitshalber billig zu **verkaufen. Leipzig,** Halleschestraße 3. **Markgraf.**

Ein Eckhaus in Nordhausen, worin seit Jahren Materialwaaren-Geschäft betrieben, soll veränderungshalber verkauft od. verpachtet werden. Dasselbe eignet sich auch zu jedem anderen Geschäfte. Gefl. Off. sub **A. S. 50** an **Rud. Mosse, Nordhausen.**

Eingetr. Verhältn. h. verk. sofort m. **Gut von 124 Mg.** sehr g. nah. Feldern u. g. Geb. sowie vollst. Inv. u. Vorräthen für den bill. Pr. v. 25,000 **Thlr.** bei 6—8000 **Thlr.** Anzahl., Rest fest. Alles Nähere ertheilt **Ferd. Friedland,** Marktranstädt.

Mehrere sehr preiswürdige **Güter** von 245, 200, 123, 95 u. 52 Morg. in Leipziger Pflege hat unter sehr günst. Beding. zu verkaufen **Ferd. Friedland,** Marktranstädt.

Gutgehende **Restaurants** sind zu verpachten. **Grafeweg 21,** im Restaur.

Ziegelei-Verpachtung.

Sonntag den 17. April 1887 Nachmittags 3 Uhr

beabsichtige ich im **Stockhaus'schen Gasthofe** zu **Ober-Esperstedt,** Bahnstation, meine daselbst belegene **Ziegelei** mit circa 13 Morgen Ländereien zu **verpachten.** Bedingungen im Termine.

Halle, Luckengasse 9. **F. L. Reinicke.**

Verkauf.

Die hiesige Gemeinde beabsichtigt den ihr gehörigen, in bester Lage des Ortes stehenden **Gasthof** mit dem dazu gehörigen Inventar im Wege des Meistgebots zu verkaufen.

Das Lokal ist neben einer kaum in Betracht kommenden Restauration das einzige im Orte und hat seit 6 Jahren eine jährliche Pachtsumme von 1310 Mk. eingetragen. Der Ort gehört zu den größeren des Amtsgerichtsbezirks Buttstädt, ist an der sehr frequenten Straße Buttstädt-Gölleda-Weimar gelegen und Knotenpunkt der Staal-Umtrut- und Weimar-Rastenberger Eisenbahnen.

Termin zum öffentlichen Verkauf ist auf **Sonnabend den 23. April d. J., Nachmittag 1 Uhr** im gedachten Lokal angesetzt und werden Kaufliebhaber mit dem Bemerken dazu eingeladen, daß die Verkaufsbedingungen, Beschreibung des Grundstücks und Verzeichniß des Inventars vor Eröffnung der Versteigerung bekannt gegeben werden, auch in Abschrift schon vorher von der unterzeichneten Ortsbehörde bezogen werden können.

Guthmannshausen, 4. April 1887.

Der Gemeindevorstand.

B. Heune.

Ein **Ziegelei-Grundstück** mit sehr guten Gebäuden, Ziegel- und Kalköfen, im eigenen Grundstück Thongrube und Kalksteinbruch dicht bei der Ziegelei mit bedeutendem Umsatz und 9 Mrg. Feld unweit der Unstrut soll billig mit 10—12,000 Anzahlung verkauft eventuell mit 4% Verzinsung des Kapitals verpachtet werden. Alles Nähere durch

K. Kruschwitz, Mücheln.

Marke beifügen.

Ein neugebauter massiver **Gasthof** nebst 40 Mrg. gutem Feld, einziger im Orte, soll mit sämmtlichem lebenden u. todten, sowie allem Schenkinventar für 10,500 Thlr. bei 5—6000 Thlr. Anzahl., in der Gegend von Zeitz belegen, wegen Todesfall sofort verkauft werden durch

K. Kruschwitz, Mücheln.

Marke beifügen.

Todesfalls wegen beabsichtige ich mein in **Liebenwerda** unmittelbar am Oberlausitzer Bahnhof belegenes

Schützenhaus

nebst Festplatz, überdauntem Tanzsaale, Kegelbahn, neuen Seitengebäuden, geräumigen Gesellschaftszimmern, großem Tanzsaale, Schießstand 2c. mit sämmtlichem Inventar aus freier Hand unter günstigen Bedingungen sofort zu **verkaufen.** Liebenwerda ist Kreisstadt mit regem Verkehr und wird im genannten Lokale in diesem Jahre das Jubiläum des 500jährigen Bestehens der Schützengilde gefeiert. Unterhändler verbeten.

Wwe. B. Jage, Liebenwerda.

Ein **Rittergut** in Mecklenburg **mit einem Areal von 2740 Mrg., das bei nachweislich hoher Rentabilität ein prachtvoller Wohnsitz ist, will der 80jährige Besitzer für 340 Mk. per Morgen verkaufen. Schloß, Park, Bahnhof, 70 Pferde und Fohlen, 160 Kühe, 1000 Schafe. Anzahlung geringe. Hypotheken 3½ u. 4%. Näheres kostenfrei durch Ernst Demmien, Schwerin i/Mecklenb.**

Ein prachtvoll gebautes, ½ Std. **von Bahn u. Zuckerfabrik gelegenes Rittergut in Mecklenburg von 1070 M. prima Bodens incl. 50 M. Wiesen u. 50 M. Forst, habe ich bei 100,000 ℳ Anzahlung zu verkaufen.**

Ernst Demmien, Schwerin i/Mecklenb.

Bäckerei.

Meine in **Magdeburg belegene Bäckerei,** worin täglich 9 Gärten Mehl verbacken werden, bin ich willens sofort oder später zu **verkaufen oder zu verpachten.** Off. unter **F. C. 204** an die Annoncen-Exped. von **Rudolf Mosse** in **Magdeburg** erbeten.

Gesucht wird bei 8000 ℳ Anz. e. nachw. **gutgeh. Spediteurgeschäft** durch **E. Uhlrich, Grimma.** Off. sind 60 ₰ Porto u. Schreibgeb. beizul.

Mittleres Haus Nähe des Marktes **zu verkaufen.** Näheres durch **J. Barck & Co., Halle a/S.**

5. Ein Rittergut i. M. an Bahn, complet mit guten Gebd. u. Inv., 2800 Morgen guter Weizen- u. Roggenbod. incl. 250 M. schöne Wiesen, offerire preiswerth bei 150,000 ℳ Anzahlung.

Eduard Michael, Schwerin i. M.

Zu kaufen gesucht wird

eine Butterstederei.

Offerten mit Preisangabe, w. 60 ₰ Schreibgebühr und Porto beizufügen, erbeten an **E. Uhlrich, Grimma.**

Freiwilliger Haus-Verkauf.

Ein hierselbst in der Anhalterstraße solid erbautes, rentables Hausgrundstück mit Neben- und Hintergebäuden, groß. gewölbten Kellereien, Thoreinfahrt u. geräumigem Hof (vortrefflich zur Einrichtung eines kaufmännischen Geschäfts oder auch einer Restauration geeignet) ist veränderungshalber sofort unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Nähere Auskunft ertheilt bereitwilligst und unentgeltlich

Otto Will,

Hypotheken-, Commissions- und Agenturen-Bureau in Halle a. S., Brüderstraße 12.

Lucratives Geschäft

oder Betheiligung sucht ein gutsit. ged. Kaufmann, welcher schon mehrere Jahre selbständig war. Offerten sub **H. W.** postlagernd **Döbeln i/S.**

Ein rentables **Backhaus** ist wegen eingetret. Todesfall des Besitzers in hiesiger Stadt unter günst. Bedingungen zu verkaufen oder zu verpachten durch **Otto Jacob, Blankenhain i/Th.**

Verzinsliches Haus

wird von Zahlungsfähigem zu kaufen gesucht. Schriftl. Angebote mit Angabe des Miethsertrags unter **K. 124** sind **Laurentiusstr. 7, II. rechts** abzug.

Ein Wohnhaus

in frequenter Lage des Neumarkts, in gutem Zustande, zu einer **speculativen Ausbeutung** vorzüglich geeignet, ist **sofort zu verkaufen.** Preis 10,000 Thaler. Offerten unter **B. b. 56072** befördert **Rudolf Mosse, Brüderstraße 6.**

Haus-Verkauf.

Ein **kl. Grundstück** mit **Laden** ist zu verkaufen. Off. unter **S. M. 2891** an **J. Barck & Co., Halle a. S.**

Domainen-Cession.

Familienverhältnisse halber soll durch Unterzeichneten eine Domaine, Grundneuer-Reinertrag 15000 Mark, cedirt werden. Zur Uebernahme gehören 150,000 Mk. Nachtzeit noch 10 Jahre.

Chr. Schulze, Halberstadt, Breiteweg 2.

Bewilligung von

Hypothek-Capital

seitens der **Deutschen Hypothekenbank Meiningen**

vermittelt unter

günstigen Bedingungen

die unterzeichnete Haupt-Agentur.

Georg Schultze, Gr. Ulrichstr. 49.

8000 und 12,000 Mark

zu 5% Zinsen zu cediren **gesucht.** Offerten unter **H. 2787** an **J. Barck & Co.** hier erbeten.

Ca. 150,000 Mark

ersthypothekarisch zu billigem Zinsfuß auszuleihen. Genaue Off. (sol. Vermittler nicht ausgeschlossen) sub **T. 1538** an die Exped. d. Ztg. erb.

18,000 Mark, 9000 Mark, 24,000 Mark, 2 × 5000 Mark u. a. per 1. Juli, ca. **40,000 Mk.** per 1. Oktober auszuleihen.

6000 Mark

auf gute Landhypothek **sofort gesucht.**

Amortisationsgelder

zu 4½ auf Acker in jeder gewünschten Höhe.

F. Hüchel,

Hypoth.-Vermittelungs-Comtoir, Halle, Mittelstraße 6.

160—170,000 Mk.

suche ich auf meine zwei Güter von zus. 600 Morgen im Werthe von über 400,000 ℳ zur alleinigen Stelle auf längere Jahre unkündbar zu 4—4½% zu leihen. Nähere Auskunft ertheilt. Herr **Franz Schulze,** Halle a. S., **Rannischestraße 5.**

40,000 Mark

werden zum 1. Juli cr. zur ersten Hypothek auf ein hiesiges Hausgrundstück bester Lage zu 4% **gesucht** durch **Wippermann,** Rechtsanwalt, **Gr. Steinstraße 18, I.**

6000 Mk. sof. nur auf gute Hypothek zu verleihen **Böllbergerweg 14.**

4000 Thaler

werden auf ein hiesiges Grundstück zur **1. Hypothek** (Mündelsicherheit) zu 4% von pünktlichem Zinszähler zum **1. Juli zu leihen gesucht.** Adressen werden unter **G. Hs. 56080** an **Rudolf Mosse, Brüderstraße 6** erbeten.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18870414038/fragment/page=0003

Carl Abs,
zeige, daß Du auch den Franzosen, wie jedem überlegen bist!

Ein großer Posten Tapeten
(aus einem Concurs stammend), alles diesjährige neue Muster, billig zu verk. Muster gratis. **F. Hartmann,** Querfurt.

Kleiderschrank, alt, **Instrument** für 75 Thlr. **Rannischestraße 10, II.**

Handarbeit-Cursus.

An dem **am 15. d. Mts.** beginnenden **Unterricht feiner weiblicher Handarbeiten** können sich noch junge Mädchen und Kinder gebildeter Stände betheiligen. Anmeldungen zu jeder Tageszeit.
Geschwister von Gellhorn, Markt 24, II.

Der Unterricht in feinen weibl. Handarbeiten
fängt am **18. April** wieder an, neuen Anmeldungen sieht gern entgegen
Clementine Grosser, Großer Berlin 11.

Fröbel'scher Kindergarten,
Weidenplan 6b.
Wiederbeginn **Donnerstag den 14. April.** Neu-Aufnahme 2—6jähr. Knaben und Mädchen jederzeit. Freundliche, geräumige Lokalitäten, schöner, baumreicher Garten. **Lina Seelheim.**

Wohnungs-Veränderung.
Mein **zahntechnisches Atelier** befindet sich jetzt im Hause des Herrn Fleischermeister **Daniel,**
Obere Leipzigerstraße 73, I. Etage,
neben dem Gasthause **„zum Rothen Roß".**
Mein **Schaukasten** befindet sich am Hause.
Th. Wernd'l.

Geschäfts-Veränderung.
Mein **Geschäft** und **Reparatur-Werkstatt** verlegte mit heutigem Tage von **Große Steinstraße 43 schräg über nach Nr. 26,** bei Herrn Kaufmann **A. Angermann, Eingang Zinksgarten.**
Halle a/S. B. Kurze, Klempnermeister.

Eis! Eis! Eis!
2,000,000 Kilo.
Meinen werthen Kunden und allen Bedarfshabenden zur Nachricht, daß ich durch den starken Winter und durch meinen großen **Eishaus-Neubau** (größter für Händler) in den Stand gesetzt bin, billiger als jede Concurrenz zu liefern. Ich werde diesen Sommer das Eis zu jeder Tageszeit frei Haus liefern und in meinem Hause dasselbe von früh 6 Uhr bis Abends 9 Uhr verkaufen. Garantiereine bis zum nächsten Winter. Mein Eis ist in Reinheit und sanitärer Hinsicht unübertrefflich, da es von reinem Quellwasser stammt.

Frei Haus	50 Kilo	0,60.
„ „ in monatl. Abonnement tägl.	9 „	6,00.
„ „	6 „	4,00.

„Größere Posten nach Uebereinkunft."
Aufträge nach außerhalb werden prompt besorgt.
Achtungsvoll **Ch. Grünewald, Gr. Schlamm 1.**

Sommerdrelle
zu Herren- und Knaben-Anzügen,
größte Auswahl reizend schöner Muster, empfiehlt äußerst preiswerth
Carl Steckner, Markt 8.

Nur echt mit Namen F. SOENNECKEN
1 Gros M. 2.50.
Preisliste unserer sämmtl. Fabrikate kostenfrei.
In EF, F und M-Spitze in allen Schreibwhdlg. vorräthig.
Berlin * F. SOENNECKEN's VERLAG, BONN * Leipzig.

Ia. Baukalk
offerirt billigst **franco Bauplatz**
R. Penne, **Contor: Steinthor 2b, I.** **Lagerplatz: Steinthorbahnhof.**

Doppel- u. Weissbier
in bekannter Güte empfiehlt
Müller, Schwemmenbrauerei.

Grassamen,
beste Qualität, per Kilo 1 ℳ, empf. **B. Herz,** Handelsgärtner, Harz 40a.

Große Samenlinsen
empf. **G. Kühlemann,** Königsplatz 7.

Fliessend fette geräucherte
Riesen-Lachsheringe,
feinste Stralsunder Bratheringe
frische Sendung,
ff. Riesenneunaugen
empfiehlt billigst
Gust. Friedrich, Bärgasse.

Carl Abs,
rette die deutsche Ehre!

Fort allem Ungeziefer
durch Bratdichs neu entdecktes übersesisches Pulver zur sofortigen **garantirt beste Mittel** gegen alles Ungeziefer, wie **Wanzen, Flöhe, Ameisen, Motten, Schwaben, Zirpen, Fliegen, Raupen und Blattläuse sammt ihrer Brut,** so dass auch nicht eine Spur zurückbleibt. Um sich vor **Nachahmungen** zu schützen, fordere man ausdrücklich das **Bratdich'sche** Pulver. Niederlage bei **M. Waltsgott,** Halle.
Es ist nicht zu verwechseln mit dem gewöhnlichen Insektenpulver, sondern das ostindische

Alte Dachziegel, Fenster und **Thüren** zu verk. Gr. Steinstr. 66 im Hofe.

Electro-Homöopathie.
Neue Wissenschaft.
Die **Electro-Homöopathie** ist eine Vervollkommnung der Hahnemann'schen Homöopathie und werden durch sie chronische, selbst für unheilbar gehaltene Krankheiten auf schnelle und dauernde Weise geheilt.
Dr. Fewson in **Danzig** schreibt in seiner Monatsschrift über Electro-Homöopathie folgendes: „Der Erfolg der unter dem Namen **„Sternmittel"** bekannten **Sauterschen Präparate"** (in den meisten Apotheken käuflich) übertraf die kühnsten Erwartungen. **Die Heilkraft derselben ist eminent** . . . daß man sich keiner Ueberhebung schuldig macht, **wenn man sie als das Vollendetste rühmt, das in der Heilkunde existirt** . . . . Es giebt **für die Electro-Homöopathie keine unheilbaren Krankheiten,** unter der alleinigen Voraussetzung, daß im kranken Organismus noch so viel Lebenskraft vorhanden ist, daß die Sternmittel ihre volle Wirkung auf sie ausüben können." — —
Die Electro-Homöopathie ist anwendbar bei krankhafter Beschaffenheit des Blutes, nämlich: **Blutandrang, Vollblütigkeit, Hämorrhoiden, Blutungen, Unterleibsleiden;** — bei krankhafter Blutmischung: **Skropheln, Gicht, Rheumatismus, Wassersuchten,** ferner **bei allen Krankheiten des Nervensystems** ꝛc. ꝛc. ꝛc.
Der Unterzeichnete ist von der Pharmacie M. Sautier in Genf bevollmächtigt, zur Einführung der neuen Heilmethode die geeigneten Schritte zu thun und wollen sich Hilfesuchende zur Rathsertheilung und Auskunft wenden an das
Electro-Homöopath. Bureau
Herrmannstraße 16, part.
Geöffnet von 9 bis 3 Uhr.
C. Schütze,
bevollmächtigter Vertreter der Electro-Homöopath. Pharmacie A. Sautier in Genf.
Auswärts brieflich. Broschüre gratis.

Apfelsinen! Apfelsinen!

714.	25 Stück	1 ℳ
490.	25 Stück	1¼ ℳ
420.	25 Stück	1½ ℳ
Messina	25 Stück	2 ℳ

— schöne große süße Früchte —
Markttags auf dem Obstmarkte.
R. Semmler, Kl. Schlamm 1.

Die Apfel-Kelterei
von
Robert Bose, Naumburg a/S.
versendet
Apfelwein,
garantirt rein und glanzhell, in Gebinden jeder Größe
100 Liter 30 Mark.

Zur Saat empfiehlt:
Triumphhafer, 50 Kilo 8 Mark.
Neue Kartoffelvarietäten:
Cosmobalitän, 50 Kilo 6 Mark,
Odin, 50 „ 6 „
bei 500 Kilo 5 Mk. per 50 Kilo.
Offerten sind 2 mal nachgebaut, Ertrag bis 200 Ctr. pro preuß. Morgen.
Schirmer
in **Döbris b. Deuben,** Postbez. Halle.

Verschiedene Sorten
Pflanzkartoffeln,
frühe und **späte Sorten,** giebt ab
Dom. Schladebach bei Kötschau.
W. Schele.

Voltmer's
Voltmer's Muttermilch **rettete** schon tausende **schwächlicher u. erkrankter Kinder von sicherem Tode.**
Mutter-
D. R.-Patent.
Zahlreiche Atteste auf Wunsch.
Pr. 10 Liter M. 6,70 franco unter Nachnahme.
Voltmer & Co., Altona, Elbe.
Telegr.-Adr.: Muttermilch Altona.
Milch
Löwen-Apotheke.

Nur die
ächte Theerschwefelseife
beseitigt alle **Hautunreinigkeiten, Flechten, Finnen, Mitesser,** Schorf und Pickelchen. Zu haben bei
M. Waltsgott.

Für 4 ℳ 50 ₰
versenden **franco** ein 10Pfd.-Packet feine Toilettenseife in gepreßten Stücken schön sortirt in Mandel-, Rosen-, Veilchen- und Glycerinseife. Allen Haushaltungen sehr zu empfehlen.
Th. Coellen & Co., Crefeld,
Seifen- und Parfümerienfabrik.

Sämmtliche Schulbücher
die neuesten Auflagen in dauerhaften Einbänden empfiehlt
Heinrich Gundlach,
Buchbinderei und Papierhandlung,
Breitestraße 32.

Schultornister und Taschen
in bester Sattlerarbeit empfiehlt
Heinrich Gundlach,
Breitestraße 32.

Atelier für Photographie
M. Kästner, Gr. Ulrichstr. 52
Für Aufnahmen tägl. geöffn. v. 8—6.

Hermann Springstein
Töpfer.
Meine Wohnung befindet sich seit dem 1. April Große Ulrichstraße 5.

Billig. Billig.
Eiserne Geldschränke,
neu und gebraucht, **Contor-, Laden-Utensilien, Ladenvorbau, Schaufenster, Verschlüsse, Möbel** aller Art **Lindenstraße 7.**

Zu verkaufen eine sehr gut nähende **Wheeler-Wilson-Nähmaschine Georgstraße 7,** part.

Grabdenkmäler
in Granit, Syenit, Marmor u. Sandstein, sowie Marmorplatten in weiß, grau und schwarz, werden in **vorzüglichster** Ausführung und **echter** Vergoldung, schon von 10 Mark ab, angefertigt bei
Otto Staudte, Bildhauer,
Beesenerstraße 4.

Zu **verkaufen Kinderwagen** dreirädriger
Kl. Steinstraße 9, 1 Tr.

Ein **Waschtisch** mit Marmorplatte und ein **Schreibtisch** in Mahagoni ist billig zu verkaufen **Geiststr. 18.**

Rohrstühle,
gebrauchte, aber dauerhafte, 4—6 Stück, zu kaufen gesucht. Offerten u. **N. 1376** an die Exped. dieser Zeitung erbeten.

Zur Beachtung!
Getragene Kleidungsstücke, getragene Winterüberzieher, gebrauchte Stiefeln, Uhren, Möbel, Betten u. s. w. kauft fortwährend und zahlt hohe Preise
C. Buchholz,
Markt 26, Rother Thurm, 1 Treppe.

Große Auswahl gebrauchter Möbel,
als: **Kleidersecretaire, Sophas, Tische, Stühle, Bettstellen** mit u. ohne **Matratzen, Komoden** mit und ohne Aufsatz, **Küchenschränke** u. s. w. hat billig zu verkaufen
Fr. Noack, Geiststraße 50.

Maraschino di Zara

der k.k.pr. 1821 gegr. Maraschino-Fabrik „Excelsior" von
Girolamo LUXARDO
in **Zara,** Hoflieferant des Kaisers von Oesterreich, Königs von Bayern, Dänemark etc.
Dieser auf all. Ausstellungen m. d. höchst. Auszeichnungen prämiirte Liqueur, durch wunderbar schönes Aroma, köstlichen Wohlgeschmack vorzüglich magenstärkende Eigenschaften sich eines Weltrufes erfreuend, verd. mit Recht auf keiner Tafel zu fehlen. Zu haben in allen grösseren Wein- und Delicatessen-Handlungen, Conditoreien etc. General-Agent für Deutschland: **George Pflümer,** Hameln a. W.
Agenten, an Plätzen, wo nicht vertreten, gesucht.

Mehrere 100 Stück **Rosa canina-Sämlinge,** 3jährig verpfl., zur ried. Veredel. pass., sowie einige 1000 Stück **Spargelpflanzen,** Ruhm von Braunschweig und Früheu von Argenteuil, um damit zu zäunen, zu ganz bill. Preisen.
Thalwinkel bei Bibra.
L. Rosenhahn.

Carl Abs,
bereite Dich vor auf Deinen gr. Gegner!

Feiner Damen-Putz
wird billig angefertigt.
Milly Fachmann, Schulberg 2, part.

Clara Heinrich,
Steinweg 27c, 1. Etage,
empfiehlt sich für
feinen Putz.
Garnirte u. ungarnirte Hüte
zur Auswahl. Billigste Preise.

Damen-Hüte,
garnirt u. ungarnirt, von den **geringsten** bis zu den **elegantesten** empfiehlt in größter Auswahl
O. Felgner, „Forelle" letzter Laden, nahe am Markt.
Streng reelle Bedien., bill. ab. feste Preise.

Kindergarten
Giebichenstein, Burgstraße 51.
Der Unterricht beginnt Donnerstag den 14. April. Anmeldungen nimmt noch entgegen **Emma Richter.**

Mal-Unterricht.
Zu den Cirkeln für Erlernung der **Aquarell-, Porzellan- und Oelmalerei** kann ich von jetzt ab wieder Anmeldungen von Schülerinnen entgegennehmen.
Frau **E. Ortloff,** Hedwigstraße 5, II.

Franz., engl. u. Musik-Unterricht
sowie täglich Nachhilfe- u. Arbeitsstunden ertheilt eine erfahrene, für höh. Töchterschulen gepr. Lehrerin für monatl. 5 ℳ. Ref. stehen zu Diensten.
Off. **P. 1 Postamt Geiststraße.**

Ein **Schneider** wünscht Beschäftigung in od. außer dem Hause, am liebsten Hofe od. Weste. Landwehrstr. 17, H., I.

Als **Streichfrau** empfiehlt sich Frau **Weber,** Kl. Ulrichstraße 1a, II.

Eine erwachs. Person wünscht wöchentl. eine Clavierstunde zu nehmen. Off. u. E. r. 56077 bef. Rud. Mosse, Brüderstr. 6.

Holzpantinen
und **Pantinenhölzer** liefert in guter Arbeit zu billigsten Preisen die Pantinenfabrik von
Fr. Paul, Magdeburg-Neustadt,
Endelstraße 27.

Kohlenanzünder,
sehr bewährt, empfiehlt
M. Waltsgott.

Mehrere Ctr. alte Pappen
sind **zu verkaufen.**
Exped. der **„Saale-Zeitung."**

Gartenbesitzer
finden Lack, Nelken, Stiefmütterchen ꝛc. sehr billig hinter der Raffinerie 3a.

Verkauf.
Eine Partie gebrauchte **große Kisten,** ein **dreiarmiger Leuchter,** „ **zweiarmiger do.** eine **Laterne** am Hause zu haben
Bernburgerstraße 21.

In Sturm's Universal **Badestuhl** mit Ofen kann sich jedermann für 5 Pf. Kohlen ein warm. Bad bereiten. Illustrirte Prospecte versendet gratis **E. Sturm,** Würzburg.

Fertige Betten,
mit guten böhmischen Federn reichlich gefüllt,
ℳ 20,00, 22,00, 24,00, 30,00 bis 100.
Bettfedern und Daunen
in nur staubfreier Waare
empfiehlt
à Pfd. 1,00, 1,50, 2,00, 2,50, 3,00, 3,50.
Adolf Sternfeld,
Halle a/S.,
Gr. Ulrichstr. 3. Gr. Ulrichstr. 3.
Leinenhandlung u. Wäschefabrik.

Gefr. **Herren- und Damensachen, Winterüberzieher, Betten** werden gekauft, Adr. erbeten auch nach auswärts Frau **Hohmann, Kl. Ulrichstr. 1b.**

Carl Abs,
verliere Deinen Namen: „Der Unbesiegbare" nicht!

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18870414038/fragment/page=0004